

KREISSTADT HOFHEIM AM TAUNUS

- Stadtverordnetenversammlung -

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen: CDU, FDP, FWG

STV2022/131

Datum: 18.09.2022

Vorgesehene Beratungsfolge:

Stadtverordnetenversammlung

Beschlussfassung

Programm zur Förderung von Regenwassernutzungsanlagen - Zisternen-Förderung

Das Jahr 2022 hat gezeigt, dass wir durch immer länger anhaltende Trocken- und Hitzeperioden stärker auf den Verbrauch unseres Wassers achten müssen. Die Nutzung von Trinkwasser zur Bewässerung des Gartens, der Toilettenspülung oder der Waschmaschine sollte zunehmend vermieden werden.

Durch eine finanzielle Förderung möchten wir einen Anreiz für die Bürgerinnen und Bürger schaffen, die Anzahl von Regenwassernutzungsanlagen in Hofheim zu erhöhen und dadurch Einsparungen im Trinkwasserverbrauch zu erreichen.

Das in den Zisternen aufgefangene Niederschlagwasser kann dann anstelle von Trinkwasser zur Brauchwassernutzung verwendet werden. Ein weiterer Vorteil wäre, dass durch das Zurückhalten von Regenwasser Stück für Stück das Abwassernetz unserer Stadt entlastet und die Abflüsse bei Starkregenereignissen weniger belastet würden.

Die Stadt Hofheim könnte für diese Förderung jährlich beginnend ab dem Jahr 2023 Mittel in Höhe von € 20.000,00 zu Verfügung stellen.

Gefördert würde der Bau von Regenwassernutzungsanlagen ab 3 m³ Fassungsvermögen im Zuge des Umbaus der Grundstücksentwässerungsanlage mit bis zu 500,- €. Dies bedeutet, dass jährlich bis zu 40 Anträgen entsprochen werden könnte.

Bei Neubaumaßnahmen erfolgt keine Förderung.

Wir bitten zu beschließen:

Die Stadt fördert den Bau von Regenwassernutzungsanlagen beginnend in 2023 jährlich mit insgesamt € 20.000,00. D.h. € 500,00 je Einbau einer Zisterne ab 3 m³ Fassungsvermögen bei einem Umbau der Grundstücksentwässerungsanlage. Für ein Grundstück kann nur eine Förderung in Anspruch genommen werden.

gez. Alexander Kurz (CDU) gez. Michaela Schwarz (FDP) gez. Andreas Nickel (FWG)